

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 5-1204/25-D -Neuausschreibung-

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät I ist im Rahmen des DFG-geförderten Graduiertenkollegs GRK2467 " Intrinsisch ungeordnete Proteine – Molekulare Prinzipien, zelluläre Funktionen und Krankheiten " ab 01.06.2025 die bis zum 31.05.2028 befristete Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiters*in (Doktorand*in) (m-w-d)

in Teilzeit (65 %) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe E13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

Das DFG-geförderte, interdisziplinäre Doktorandenprogramm (Graduiertenkolleg) mit dem Titel GRK 2467 "Intrinsisch ungeordnete Proteine – Molekulare Prinzipien, zelluläre Funktionen und Krankheiten" hat zum Ziel, grundlegende Mechanismen aufzuklären, wie intrinsisch ungeordnete Proteine (IDPs) oder ungeordnete Regionen (IDRs) ihre biologischen Funktionen durch Wechselwirkungen mit Partnerproteinen oder RNA erfüllen. Die Projekte des Graduiertenkollegs bieten ein breites Spektrum an Methoden und Techniken an, die von der Biophysik bis zur Zellbiologie reichen. Das Doktorandenprogramm ermöglicht den Studierenden eine vielseitige Ausbildung in einem internationalen, wissenschaftlich stimulierenden Umfeld. Detaillierte Informationen sind auf der Website www.rtg2467.uni-halle.de erhältlich.

- Selbständige Planung, Durchführung und Analyse von Experimenten sowie deren methodische Entwicklung
- (Bio-) Synthese von RNA und Peptiden/Proteinen
- Biophysikalische Charakterisierung von Proteinen, Nukleinsäuren und Proteinkomplexen (*in vitro*, *in cellulo*)
- Präsentation und Publikation wissenschaftlicher Daten
- Die Möglichkeit zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung in Form einer Promotion ist gegeben.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Biochemie, Biophysik, Physik, Biologie oder äquivalent
- Starkes Interesse an der Biochemie, Zellbiologie und Molekularbiologie von Zellorganellen
- Nachweis über Grundkenntnisse aus dem Bereichen Biophysik, Biochemie und Molekularbiologie
- Erfahrung in dem Bereich der Fluoreszenzspektroskopie und Handhabung von Proteinen
- Kenntnisse in der Verwendung von Programmiersprachen
- Hervorragende Kenntnisse der englischen Sprache (aktiv und passiv, mündlich und schriftlich)
- Hohe Motivation zur Zusammenarbeit innerhalb des Graduiertenkolleg
- Gute Team- und Kommunikationsfähigkeit

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education

Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Andrea Sinz andrea.sinz@pharmazie.uni-halle.de.

Die Stellenausschreibung bezieht sich auf das Projekt mit dem Titel: „**Protein and RNA interactions of low-complexity domains and their role in the formation of nuclear bodies**“ von Dr. Maria Ott und Dr. Marcel Köhn. Mehr Informationen finden Sie hier: <https://rtg2467.uni-halle.de/people-projects/maria-ott-and-marcel-koehn-3/>

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass im Rahmen des Projekts insgesamt 12 Doktoranden*Doktorandinnen Stellen ausgeschrieben sind, auf die Sie sich gerne bewerben können.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 5-1204/25-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 17.07.2025 mittels Online-Formular www.rtg2467.uni-halle.de oder per Email an maria.ott@bct.uni-halle.de oder marcel.koehn@medizin.uni-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesendet, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.